

Kirchliche Gantrisch-Kommission (KGK): Jahresbericht 2017

Drei Schwerpunkte prägten die Arbeit der KGK: Die Mithilfe bei der Koordination zur Durchführung der diesjährigen Gurnigel-Bergpredigt, die Förderung konkreter Zusammenarbeitsprojekte mehrerer Kirchgemeinden und die Umsetzung des Nachdrucks der Broschüre „Kirchen im Naturpark Gantrisch“.

Die Aufgabe der Kirchgemeinde Kirchdorf mit Pfarrer Samuel Glauser war dieses Mal schwieriger als auch schon: Die Räumlichkeiten im Berghaus Gurnigel standen als mögliche Schlechtwettervariante nicht mehr zur Verfügung und die Verpflichtung einer begleitenden Musikgruppe war an diesem Datum (in den Sommerferien) problematisch. Trotzdem gelang es den Verantwortlichen, einen sehr ansprechenden und gut besuchten Gottesdienst bei schönem Sommerwetter durchzuführen: Allen Beteiligten sei auch hier herzlich gedankt!

Beim Pilotprojekt „Regionalisierung der Altersarbeit“ des Bereichs Gemeindegeldern und Bildung der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn erfolgten im Gürbetal mit den Kirchgemeinden Kehrsatz, Belp-Belpberg, Thurnen und Kirchdorf erste Absprachen, welche Themen gemeinsam behandelt werden und wie Bewohnerinnen und Bewohner von den Angeboten der Nachbargemeinden profitieren könnten. Bis im Frühjahr 2018 wird nun ein Vorschlag erarbeitet, der den beteiligten Kirchgemeinden zur Entscheidung vorgelegt wird.

Im Schwarzenburgerland musste der Start des Pilotprojekts hinausgeschoben werden, bis die Neubesetzung mehrerer vakanter Pfarrstellen geregelt war. Wir gehen davon aus, dass nun demnächst mit den vorgesehenen Absprachen begonnen werden kann.

Einen eindrücklichen Einblick erhielt die KGK zudem über die bereits bestehende Zusammenarbeit der Kirchgemeinden Oberbalm, Zimmerwald, Rüeggisberg und Riggisberg im Arbeitsbereich der kirchlichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

2013 wurde eine erste Auflage (10'000 Stück) der Broschüre „Kirchen im Naturpark Gantrisch“ in Zusammenarbeit mit den Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn gedruckt. Weil nur noch wenige Exemplare vorhanden waren, wurde ein Nachdruck vorbereitet: Alle beteiligten Kirchgemeinden wurden angefragt, allenfalls erforderliche Korrekturen einzugeben. In guter Zusammenarbeit mit der Druckerei Jordi, Belp, konnten daraufhin zahlreiche Änderungen eingearbeitet werden. Dank der tatkräftigen finanziellen Unterstützung durch den Synodalrat (Beitrag aus dem Bezirksfonds), des Fördervereins der Region Gantrisch (Trägerverein des Naturparks) und dem Einsatz der vorhandenen Mittel unserer Kommission war die Finanzierung dieses Vorhabens möglich, so dass die Broschüre auch weiterhin kostenlos verteilt werden kann. Allen Beteiligten sei auch an dieser Stelle für alle geleistete Mithilfe herzlich gedankt.

Neu arbeitet in unserer Kommission Christian Inniger als Vertreter der Kirchgemeinde Thurnen mit: Wir sind dafür sehr dankbar. Pfarrer Heiner Voegeli hat nach seinem Umzug von Belp nach Bern auf Ende 2017 seinen Rücktritt erklärt und auch Arnd Eschenbacher gibt sein Amt als Vertreter der Kirchgemeinde Kehrsatz auf. Wir danken den beiden für ihre engagierte Mitarbeit sehr herzlich – und hoffen, dass uns demnächst neue Vertreterinnen oder Vertreter aus diesen beiden Kirchgemeinden gemeldet werden, die künftig in der KGK mitarbeiten.

Johannes Josi